

### **Das Herz in der Lederhose**

Dienstag, 7. Jänner 2003 Der Standard

Zu Günter Rainer und Joachim Rathke, den geistigen Vätern und Protagonisten des Abends, gesellt sich als kongenialer Partner der junge Live-Musiker Nebojsa Krulanovic.

Dienstag, 7. Jänner 2003 OÖ Nachrichten

Für ihre Sangeskünste haben sie mit Nebojsa Krulanovic einen stoischen Mann am Klavier (links) und am Keyboard (rechts) gefunden, der stets im rechten Augenblick samt Instrument aus der Versenkung auftaucht, um den beiden Barden seine hinreißenden multikulturellen Beuschleißermelodien zu servieren.

### **Blutiger Honig**

Montag, 7. April 2003 Volksblatt

Auch die schwungvolle Choreografie (Otto Pichler) und die Musik (ein Hoch auf Nebojsa & The Boys!) tragen dazu bei, dass einen das in vielerlei Rollen geforderte Darstellereensemble zum Schmunzeln bringt.

Montag, 7. April 2003 OÖ Nachrichten

Regisseurin Heidelinde Leutgöb nimmt den mitreißenden Schwung von der ersten bis zur letzten Minute mit, taktkräftig unterstützt von der Live Band Nebojsa Krulanovic & The Boys. Vergnügen pur!

Mai 2003 OÖ Kulturbericht

Den rechten Bildrand bevölkert "Nebojsa Krulanovic & Boys", der Meister selbst am Keyboard und nächst ihm die Dreier-Crew von Wolfgang Sambs (Gitarre), Martin Berauer (Bass) und Michael Leibetseder (Schlagzeug). Die revue- und kabarettgerecht angepasste Musik von Wolfgang Böhmer wurde von Krulanovic schlanker instrumentalisiert und erhielt ein apartes Arrangement für den Hausgebrauch.

### **Alice im Wunderland**

Montag, 6. Oktober 2003 OÖ Nachrichten

Der Landestheater Musiker Nebojsa Krulanovic hat zu dieser bezaubernden Geschichte 13 von Schimmelpfennig getexteten Songs vertont: rockend und rappend zwischen klassischer Ballade und Tango.

Montag, 6. Oktober 2003 Volksblatt

Anja Jungheinrich hat dafür eine anheimelnde Bühnenidylle geschaffen, Jessica Karge adäquate Kostüme und Nebojsa Krulanovic einen geschmackvollen Musikteppich.

November 2003 OÖ Kulturbericht

Die eigens zum Stück komponierte Musik von Nebojsa Krulanovic, eine Verquickung von präsentem Klavier und zugespielten Klängen gibt dem Ganzen einen Schimmer traumhafter Entrücktheit, wartet aber zugleich auch mit gepfefferten parodistischen Pointen auf.

### **Feuervogel**

Freitag, 14. November 2003 OÖ Nachrichten

Nebojsa Krulanovic – Pressespiegel 2003

Nonplusultra des Abends: Die Musik von Nebojsa Krulanovic, zu der anschließend noch quer durch die Kammerspiele getanzt wird.

Freitag, 14. November 2003 OÖ Kronen Zeitung

Judith Senger inszenierte zauberhafte Bilder für schrullige Gestalten, und Nebojsa Krulanovic komponierte eine Musik, die in die Beine geht. Ein schönes Kindertheater für Menschen ab fünf Jahren.

Jänner 2004 OÖ Kulturbericht

Nebojsa Krulanovic hat die Liedtexte von Judith Senger mit viel Gespür für russische Folklore vertont und darüber hinaus eine musikalische Gesamtatmosphäre voll witziger Assoziationen auch für Erwachsene geschaffen.